

Pädagogische Chronik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **15 (1908)**

Heft 15

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

9. **Die Zukunft.** Monatschrift für Jünglinge. Verlag von Eberle u. Aidenbach in Einsiedeln. Red.: Stiftsbibliothekar Dr. Ad. Füh in St. Gallen. 12 Hefte 3 Fr. —

Die Ehre (Gebicht) — Florian — Eine weiße Nacht — Ueber Sparlassenwesen — Der Hannes — Die Jugendfreunde — Vereinsnachrichten — Goldkörner — Preis-Rätsel — Briefkasten. (Heft 5). — Im gleichen Verlage: **Kinder-Garten** (12 Nummern 1 Fr. 50) und **Marien-Grüße aus Einsiedeln** (12 Hefte 2 Fr. 50).

10. **Monika,** für kath. Mütter und Hausfrauen. Verlag von S. Auer in Donauwörth. Red.: G. M. Zimmerer in Sigmaringendorf. 52 Nummern.

Marie Holland — Das Familienleben — Passion (Gebicht) — Kommunionfeste — Ein ganz kurzes Geschichtchen — Als die Sterbelerze brannte — Großstadt-Geschichten — Die Berufswahl der Mädchen — Handarbeiten — Kinderpflege — Gesundheitspflege — Gartenpflege — Geschäftliches — Briefkasten (Nummer 13). —

11. **Allgemeine Rundschau.** Verlag und Redaktion von Dr. Armin Krausen in München. 52 Nummern 9 Mk. 60. —

Der Papst und der „Wahrheitsfynn“ im Modernismus — Das polnische Ragout beim intimen Diner — Nochmals der Kaiserbrief — „Wahrmond“ — Besetzung der Schuldeputation — Der Januskopf des Revisionismus — Rahnfahrt in Venedig — Anteilnahme des Akademikers an der öffentlichen und privaten Armenpflege — Ein hochaktueller künstlerischer Tendenzroman — Aus ungedruckten Wipblättern — Bühnen- und Musikrundschaü — Finanz- und Handels-Rundschau. (Nummer 13). —

12. **Alte und Neue Welt.** Verlag: Benziger u. Co. A. G., Einsiedeln. Red.: Franz von Matt. 24 Hefte à 45 Rp.

Des Königs Wert — Zwei Briefe — Das Erbe der Väter (Roman aus dem 19. Jahrh.) — Schloß Drachenburg am Rhein — Das Kreuzeszeichen — Alban Stolz — Der Aufegger Umgang — Durchs heißeste Italien — Silberjubiläum des Rhein. Bauernvereins — Rundschau — Für Frauen und Kinder — Zum Kopfzerbrechen — Neues vom Büchertisch — 48 Illustrationen und eine Kunstbeilage. (13. Heft). —

13. **Deutscher Hauschat.** Verlag von Fr. Pustet in Regensburg. Red.: Dr. Otto Denk. 24 Hefte à 30 Pf.

Der Mir von Dhinnistan — Wintersport im Riesengebirge — Versunkene Welten — Ein Kanal über die Alpen — Fürst Ludwig von Anhalt und die fruchtbringende Gesellschaft — Romola — Der „Dschihad“ oder der „heilige Krieg“ — Himmelserscheinungen im Monat März — Unterhaltungen am Familientisch — Hauschat — Chronik. — 40 Illustrationen (11. Heft). —

Pädagogische Chronik.

Thurgau. Der Große Rat beschloß einstimmig den Neubau der Kantonsschule und bewilligte hiefür einen Kredit von Fr. 410,000. Der Vertrag mit der Stadt Frauenfeld betreffend Beteiligung an den Bau- und Betriebskosten der Kantonsschule wurde genehmigt. Frauenfeld leistet einen Beitrag von Fr. 350,000. Der Grobratsbeschluf unterliegt der Volksabstimmung. —

Ein Untersuh über gewisse beklagliche Vorgänge am Lehrerseminar in Kreuzlingen förderte nicht sonderlich viel zu Tage. Es soll nicht alles sein, wie man es gerne sähe, aber man dürfe getrost der Zukunft entgegensehen. —

Nargau. Der Große Rat beschloß die Errichtung eines staatlichen Lehrmittelverlages. —

Schwyz. Die Bürgergesellschaft des Hauptortes hat die Errichtung einer Fortbildungsschule für Mädchen in Aussicht genommen. —

Lurgau. In Dingetswil bei Fischingen starb Lehrer Jos. Specker, 27 Jahre daselbst als Lehrer und Organist tätig. Der Bräve war nur 47 Jahre alt. —

Koblenz (St. G.) schreibt die Oberlehrerstelle zum zweiten Mal aus und erhöht den Gehalt nebst Wohnung, Heizung und Pensionsklasse auf 1700 Franken. —

Untereggen. Erhöhung um je 100 Fr. für Lehrer und Lehrerin. —

* St. Gallen. Lehrerwahlen. Nach evang. Gossau wurden neugewählt: Hanselmann, Lehrer in Sax und Wüst Lehramtskandidat. — An die Realschule Gossau kommt als 5. Lehrkraft Jakob Keller von Schongau (Zugern). — Als Waisenvater nach Herisau wurde erwählt Lehrer Leo Keel von Rebsstein z. J. in Müren (Bern). — Als Nachfolger des H. S. Prof. Gutter sel. ist an die Realschule Kirchberg H. S. Pfarrer Schönenberger in Steckborn gewählt. Evang. Bernegg wählte den Lehramtskandidaten Bösch und an die Realschule Bernhard Glaus. — Reallehrer Rauter-Wartau kommt nach Rapperswil.

* Nidwalden. Hergiswil. Die hiesige Gemeinde wählte kürzlich als zweiten Lehrer und Organisten Rob. Blättler, z. St. noch Seminarist in Zug, Sohn unseres seit über 30 Jahren dahier amtierenden Lehrers.

* — Wolfenschießen. Als Lehrer und Organist nach Wolfenschießen kommt Bertsch aus Freiburg, der soeben das Seminar in Zug absolviert hat. Die Wahl geschah auf dem Wege der Berufung. Anfangsgehalt: 1800 Fr. nebst freier Wohnung.

Aus Kantonen und Ausland.

1. Luzern. * Sektion Ruswil. Neue Erwerbungen unserer Vereinsbibliothek: Schule und Charakter von Dr. Fr. W. Förster; Stimmen aus der Stille, Gedichte von Fridolin Hofer; Allgemeine Länder- und Völkerkunde verbunden mit Handatlas. Ferner mache aufmerksam auf die pädagogischen Werke von Dr. Willmann, Dr. Haberich, Dr. Kellner, Dr. Förster, naturwissenschaftlichen Werke von May, Junge und Dr. Bach, belletristischen Werke von Baumberger, Paul Keller, J. C. Heer; Weltgeschichte von Annegarn; poetische Nationalliteratur der Schweiz von Weber und Honegger; Perlen aus dem Schatze deutscher Dichtung von Dr. W. Reuter.

Alle diese Werke sind zurück und können wieder bezogen werden. Gediegener Lesestoff für die Ferienzeit. Sich zu wenden an Xaver Boffart, Lehrer in Wolhusen, Bibliothekar. (Das ist praktisch gearbeitet. D.Red.)

Hitzkirch. Das „Vaterland“ schreibt: „Mit den diesjährigen Frühlingsprüfungen scheidet Herr Oberlehrer Gustav Hartmann-Moser aus dem aktiven Schuldienste, um der übernommenen Agentur der Schweiz. Mobiliarversicherung seine volle Aufmerksamkeit schenken zu können. Herr Hartmann hat die Stelle volle 15 Jahre zur vollsten Zufriedenheit der Eltern und Behörden versehen. In den Bezirkskonferenzen gehörte er zu den einflussreichsten und wägststen Mitgliedern. Es ist wirklich schade, daß eine solch eminent begabte Lehrkraft dem hehren Lehrerberufe entsagt und ins Privatleben sich zurückzieht. Hoffen wir jedoch, daß er keine Kenntnisse nicht ganz der Schule entziehe und sich früher oder später zu Ruh und Frommen der Schule in anderer Weise betätigen werde! Als Turnlehrer am Lehrerseminar bleibt er stets im Kontakte mit der ins praktische